

Steckbrief Big Data/Analytics

August 2019

AK Verteidigung: PG IT-Innovationen

Thema: Big Data/Analytics

Ausgangssituation

- Binnensicht:
 - Es existiert eine Vielzahl an Informationsdomänen, die weder nach einheitlichen Gesichtspunkten noch aus einer Hand entwickelt und administriert werden.
 - Zu diesen Systemen gehören Bestands- und Zustandsdaten, die nicht i.S. von Big Data erfasst und ausgewertet werden, z.B. auch im Wartungsbereich technischer Großsysteme, im Gesundheitsbereich sowie im Logistikbereich
- Außensicht:
 - Informationen zum Lagebild kommen vielfältig von außen (größtenteils vom militärischen Teil des BND)
 - Die Zusammenführung des eigenen plus dem BND-Lagebild erfolgt weitgehend manuell.

Definition

Big Data/Analytics steht für große digitale Datenmengen sowie für Analyse und Auswertung dieser Datenmengen.

Gemeinsames Ziel

- **Befähigung** der Streitkräfte, die Möglichkeiten von Big Data zu nutzen
- **Optimierung** komplexer Systeme → Entscheidungsfähigkeit und »Situational Understanding« verbessern
- **Korrelation der Inhalte** unterschiedlicher Informationsquellen
- **Predictive Analytics** als Auswertung z.B. »Wer hat was in welchem Zustand?«
- **Beherschbarkeit** des zukünftigen Anfalls von Big Data aus militärischem IoT / IoE (diverse Sensoren im Feld)
- **Anomalie- und Mustererkennung**
- **Nachrichtendienstliche Erkenntnisse** zeitnah und »ready to use«
- **Skalierbarkeit**

Stellgröße

- Binnensicht:
 - Entwicklung einer **durchgehenden IT-Architektur** zum Umgang mit BigData als Grundlage für die Auswertung
- Binnensicht/ Außensicht:
 - **Wirtschaftlichkeitsberechnung** für unterschiedliche Bezugsszenarien zu analytics aus BigData
 - **Anzahl Pilotierungen** im GB für geeignete Anwendungsszenarien im militärischen und nicht militärischen Bereich
 - **Entwicklung** bedarfsgerechter Szenarien und Ablauf zur fortlaufenden Bereitstellung oder Einzelbezug

Maßnahme/Vorgehensweise

- Bereitstellung von Know-how durch kooperativen Austausch mit dem GB BMVg, **Übertragung der BWI-Fähigkeiten** auf den Bereich der einsatznahen IT
- Entwicklung einer neuen **BigData/Analytics Strategie** mit (GB) BMVg mit konkreten Szenarien für z.B. In-Memory-Verarbeitung oder Advanced Analytics
- Feststellung der **Bedarfe (insbesondere konkrete Dienste und Quick Hits)**, zu unterstützender Fähigkeiten und Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen
- Überlegung, ob ein mit der Wirtschaft betriebenes »**Zentrum für Innovationen**« die Entwicklung, den Betrieb von BigData/Analytics-Szenarien sowie die Steuerung sowohl für den militärischen wie auch den nicht militärischen Bereich übernehmen könnte (Partnerschaft/ ÖPP) – das »**Zentrum für Innovationen**« sollte auch andere Bereiche mit abdecken können.